



<https://blz.li/4m8z>

# FUSSBALL IM BEZIRK: KOLDINGER SV GEWINNT SENSATIONELL BEIM MTV ILTEN

Veröffentlicht am 18.04.2018 um 21:57 von Redaktion LeineBlitz

Damit hatte wohl keiner gerechnet: der abstiegsgefährdete Koldinger SV hat heute im Nachholspiel der Bezirksliga 3 bei Meisterschaftsanwärter MTV Ilten 1:0 (0:0) gewonnen. Der Sieg war hochverdient und hätte durchaus höher ausfallen können - vielleicht sogar müssen. . Im ersten Durchgang bekamen die etwa 100 Zuschauer in der "Wahre-Dorff-Arena" in Ilten nicht gerade einen fußballerischen Leckerbissen zu sehen. Die Gäste aus Koldingen verteidigten sehr diszipliniert, während den Gastgebern spielerisch überhaupt nichts einfiel - sie versuchten permanent mit lang geschlagenen Bällen zum Erfolg zu kommen. Letztlich wurde es nur zwei Mal richtig brenzlich: in der 31. klärte KSV-Verteidiger Stefan Younis gegen zwei Angreifer im eigenen Strafraum in letzter Sekunde und in der 44.



**Umzingelt: In dieser Szene ist für Daniel Ische (gelbes Trikot) kein Durchkommen gegen die Abwehr des MTV Ilten.**

Minute zischte ein Distanzschuss der Platzherren knapp am KSV-Tor vorbei. In der zweiten Hälfte wurden die Gäste mit zunehmender Spieldauer offensiver. In der 59. Minute hatte Hassan Jaber die Riesenchance zur Führung, doch er scheiterte aus fünf Metern freistehend am Itener Torhüter - den Nachschuss setzte Daniel Ische über das Tor. Zwei Minuten später konnten die Gäste dann doch den Führungstreffer bejubeln. Der Schuss von Martin Pietrucha aus zentraler Position etwa 20 Meter vor dem Tor sprang vom Innenpfosten ins Tor zum 1:0. Danach hatte der KSV noch mehrere große Chancen, um für die Vorentscheidung zu sorgen. In der 80. Minute wurde Jaber im Strafraum gefoult, doch den fälligen Strafstoß von Pietrucha konnte der Torhüter abwehren. Danach ließ der KSV noch weitere Kontermöglichkeiten ungenutzt. Doch es reichte auch so zum überraschenden Auswärtserfolg. "So stelle ich mir eine Leistung im Abstiegskampf vor. Die Mannschaft hat sich an den Plan gehalten und brutal diszipliniert agiert. Der Sieg war hochverdient. Jetzt müssen wir in den kommenden Spielen nachlegen, ansonsten waren die Punkte hier nichts wert", sagte Spielertrainer Michael Jarzombek nach Spielende. **Koldinger SV:** Reiche, Younis, Wirt, Jarzyna, Kembo, Pulido-Leon, Pietrucha, Saadun, Rogalski (56. Jarzombek, 90. Fakih), Ische, Jaber.